

Rückblick

Wie in jedem Jahr habe ich im Rückblick auf die abgelaufene Saison wieder eine Saisonchronik verfasst. Begonnen habe ich sie noch zu einer Zeit als unser Team auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz stand. Inzwischen sind wir um einiges schlauer und haben viel Frust ertragen müssen. So früh wie 2020 war eine Saisons schon lange nicht mehr zu Ende. Mal spielten wir Playdowns, meistens jedoch Playoffs; aber immer ging die Saison bis mindestens Ende März. Jetzt ist schon Anfang März Schluss und die Zeit bis zur nächsten Saison noch mal einen Monat länger als sonst.

Viele sagen da wohl: „Gut so, denn dann ist die Zeit um den Ärger zu verdauen auch länger!“ Doch ich muss da schon unser aller Freund Manuel, alias „Usbekistan Oleg“, beipflichten. Es ist wirklich **NUR** Sport und unser Leben geht weiter – was für ein Glück!!! Manuel schreibt in seinem Kommentar zum Ausscheiden in Dresden, dass er nun eben mehr Zeit für viele andere Dinge haben wird. Genau so sollte man es sehen. Was bringt es, wenn man sich nun ob der vergebenen Chancen grämt? Nichts!

Also machen wir einen dicken Haken an die Sache und gehen zur Sommer-Tagesordnung über. Da ich, was manchen vielleicht wundern wird, noch nie bei einer Abschlussfeier (außer 2013 als wir die Oberliga-Meisterschaft feierten) war, würde ich auch diese nicht vermissen, sollte sich die GmbH dazu entschließen angesichts der trostlosen Wochen darauf zu verzichten. Doch glaube ich eher, dass man dennoch so etwas wie einen Saisonabschluss anbieten wird. Schon alleine um Trikots und andere Dinge zu versilbern und somit die Kasse ein wenig aufzubessern. Eventuell wird es ja auch dann schon ein paar Neuigkeiten geben, was uns im Sommer und ab Herbst beim neuen ECN erwarten wird.

Im Moment ist das alles aber zweitrangig. Froh bin ich nur, dass uns die Playdown-Runde erspart geblieben ist. Dann hätten wir zwar weiter Eishockey sehen können, aber deren Ausgang will ich mir in diesem speziellen Falle gar nicht vorstellen. Wir können nun entspannt den ganzen Abgang dieser Saison vom bequemen Zuschauersitz verfolgen. Oben geht's noch einmal um die Ananas und unten werden die Fetzen fliegen. Wenn unsere Verantwortlichen nun die Zeit nutzen, um alles Menschenmögliche zu tun den kommenden Winter erfreulicher zu gestalten, dann hatte das ganz frühe Ausscheiden wenigstens einen Sinn.

So – und für die Hartgesottenen unter uns, die nochmal einen Blick auf den EC 19/20 werfen wollen, bitteschön: hier findet ihr - vielleicht zum letzten mal überhaupt - die Saisonchronik...

Euer

Teck